

SBV-Bauwirtschaftszahlen für das 1. Quartal 2019

für die Schweiz, die Region Basel und den Kanton Solothurn

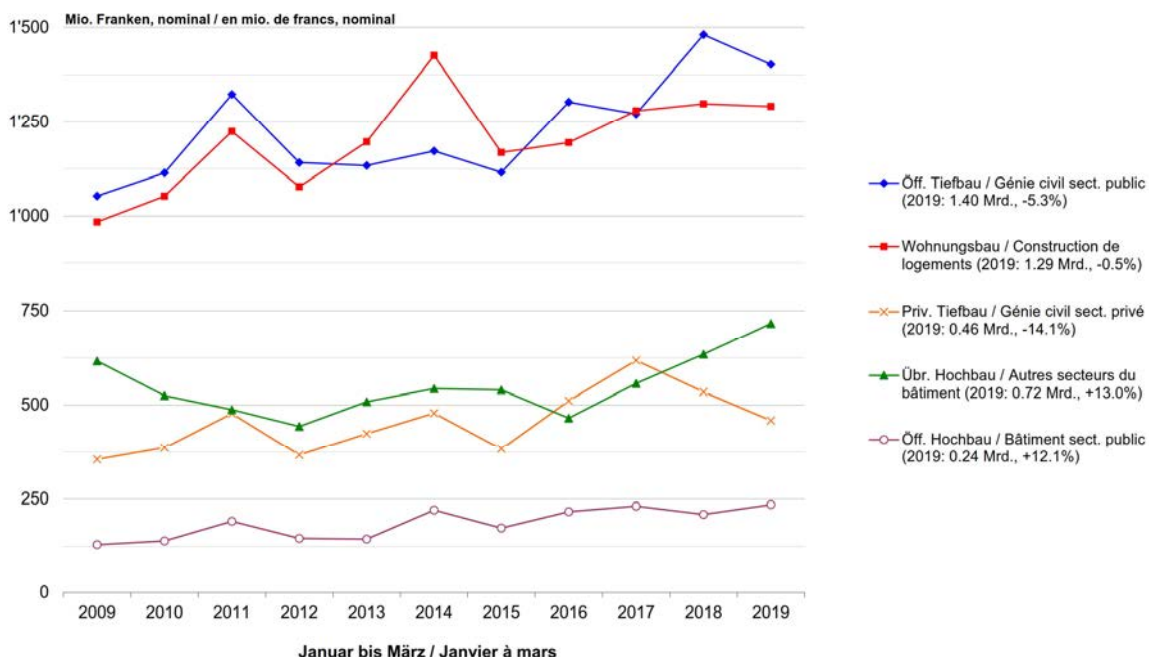
Der Schweizerische Baumeisterverband (SBV) hat Ende Mai die Bauwirtschaftszahlen für das 1. Quartal 2019 veröffentlicht. Laut seiner Analyse ist die Schweizer Bauwirtschaft entgegen der Erwartungen sehr dynamisch ins Jahr 2019 gestartet. Insbesondere der Hochbau kann mit erstaunlich guten Zahlen aufwarten. Ein vorübergehender Knick beim Tiefbau soll spätestens ab Mitte 2019 wieder „ausgebügelt“ werden.

In der Region Basel liegen die Quartalszahlen für den Umsatz um 5% über dem Wert zur gleichen Zeit im Vorjahr, wohingegen der Umsatzrückgang im Kanton Solothurn im 1. Quartal 2019 mit 29% gegenüber dem Vorjahr nachdenklich stimmt.

1. Schweizer Baukonjunktur im Frühjahr 2019

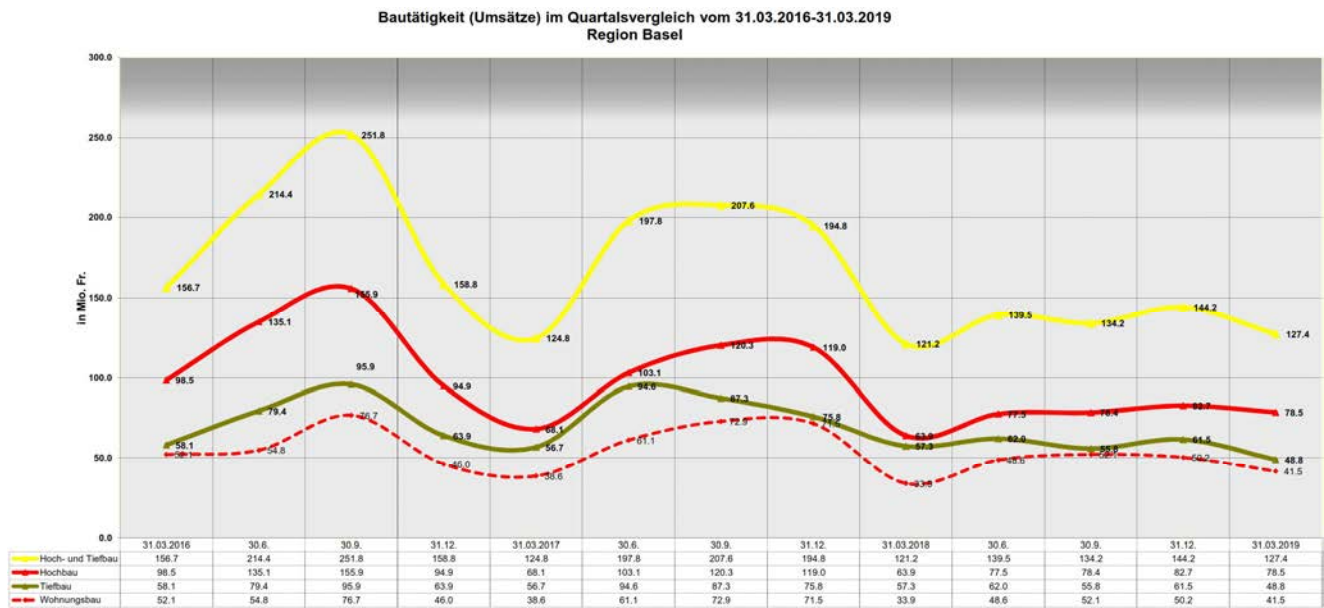
Die Umsatzentwicklung bewegt sich gegenläufig. Während der Hochbau seine Umsätze im 1. Quartal 2019 auf 2.2 Mrd. Franken steigern konnte (+4.7% gegenüber dem 1. Quartal 2018), gingen sie im Tiefbau auf 1.9 Mrd. Franken zurück (-7.7%). Insgesamt blieb der Umsatz im Bauhauptgewerbe mit -1.3% relativ stabil. Ansteigende Auftragseingänge, ein hoher Arbeitsvorrat und die steigende Beschäftigungszahl deuten darauf hin, dass sich der Gesamtumsatz im Jahr 2019 auf dem hohen Niveau der beiden Vorjahre halten dürfte.

Bautätigkeit (Umsätze) im Bauhauptgewerbe nach Sparten
Activité (chiffres d'affaires) dans le SPC selon secteurs
 Quelle / Source: Schweizerischer Baumeisterverband / Société Suisse des Entrepreneurs



2. Region Basel - Der Hochbau sorgt für positive Stimmung

2.1. Gesamtumsatz im 1. Quartal 2019 im Plus dank dem Hochbau

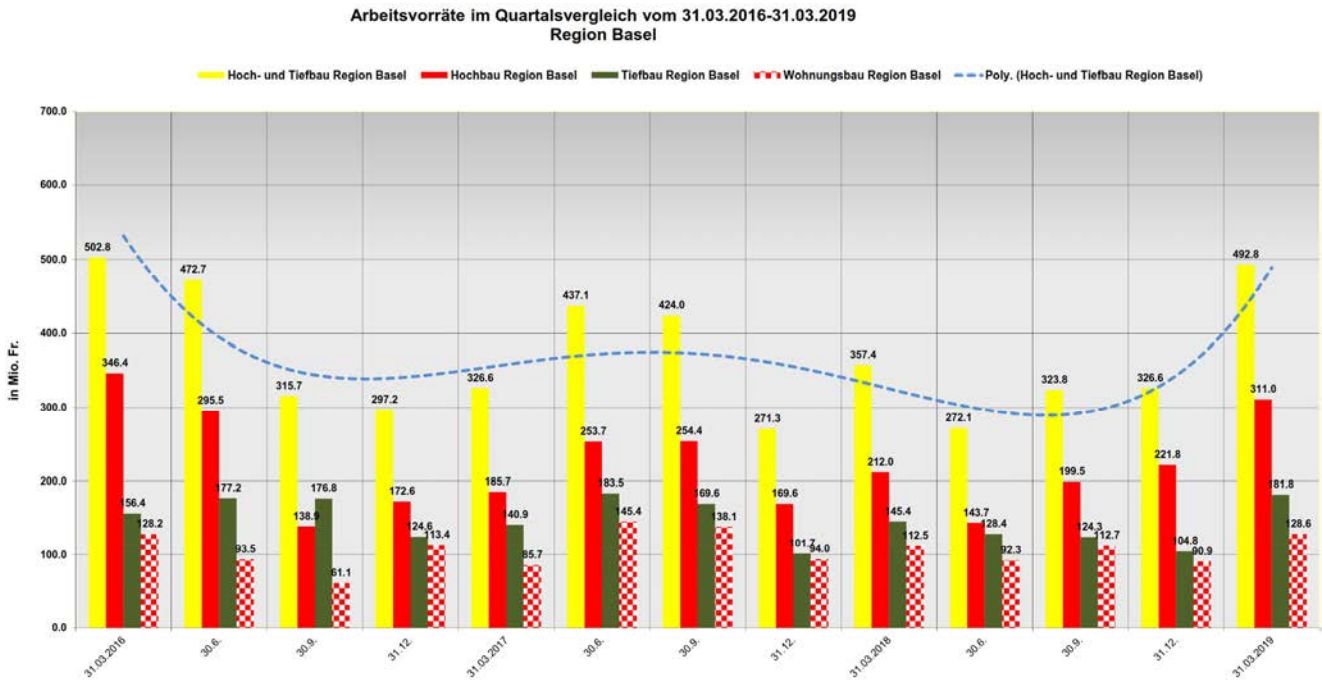


Die Zahlen sprechen für sich: Mit 127.4 Mio. Franken liegt der Umsatz im 1. Quartal 2019 um sechs Mio. Franken höher als ein Jahr davor. Der Hochbau konnte ein Quartalsplus von knapp 15 Mio. Franken verbuchen. Der Tiefbau hingegen verbuchte um 8.5 Mio. Franken tiefere Umsätze.

2.1.1. Weitere Vergleichszahlen zum Umsatzverlauf in der Region Basel

Bautätigkeit / Umsätze (Stand: 31.03.2019)					
Hoch- und Tiefbau					
	Änderung über 12 Monate in %	Änderung über 24 Monate in %	Total der letzten 4 Quartale	Total Vorquartale 5-8	Änderung Umsatzvergleich in %
Basel-Stadt	-3	-4	159.1	267.0	-40
Basel-Land	10	6	386.2	454.4	-15
Region Basel	5	2	545.3	721.4	-24
Hochbau					
	Änderung über 12 Monate in %	Änderung über 24 Monate in %	Total der letzten 4 Quartale	Total Vorquartale 5-8	Änderung Umsatzvergleich in %
Basel-Stadt	7	41	140.1	206.9	-32
Basel-Land	45	-4	177.0	199.4	-11
Region Basel	23	15	317.1	406.3	-22
Tiefbau					
	Änderung über 12 Monate in %	Änderung über 24 Monate in %	Total der letzten 4 Quartale	Total Vorquartale 5-8	Änderung Umsatzvergleich in %
Basel-Stadt	-43	-72	19.1	60.0	-68
Basel-Land	-10	15	209.0	255.0	-18
Region Basel	-15	-14	228.1	315.0	-28
Wohnungsbau					
	Änderung über 12 Monate in %	Änderung über 24 Monate in %	Total der letzten 4 Quartale	Total Vorquartale 5-8	Änderung Umsatzvergleich in %
Basel-Stadt	-6	-13	61.5	85.6	-28
Basel-Land	42	20	130.9	153.8	-15
Region Basel	22	8	192.4	239.4	-20

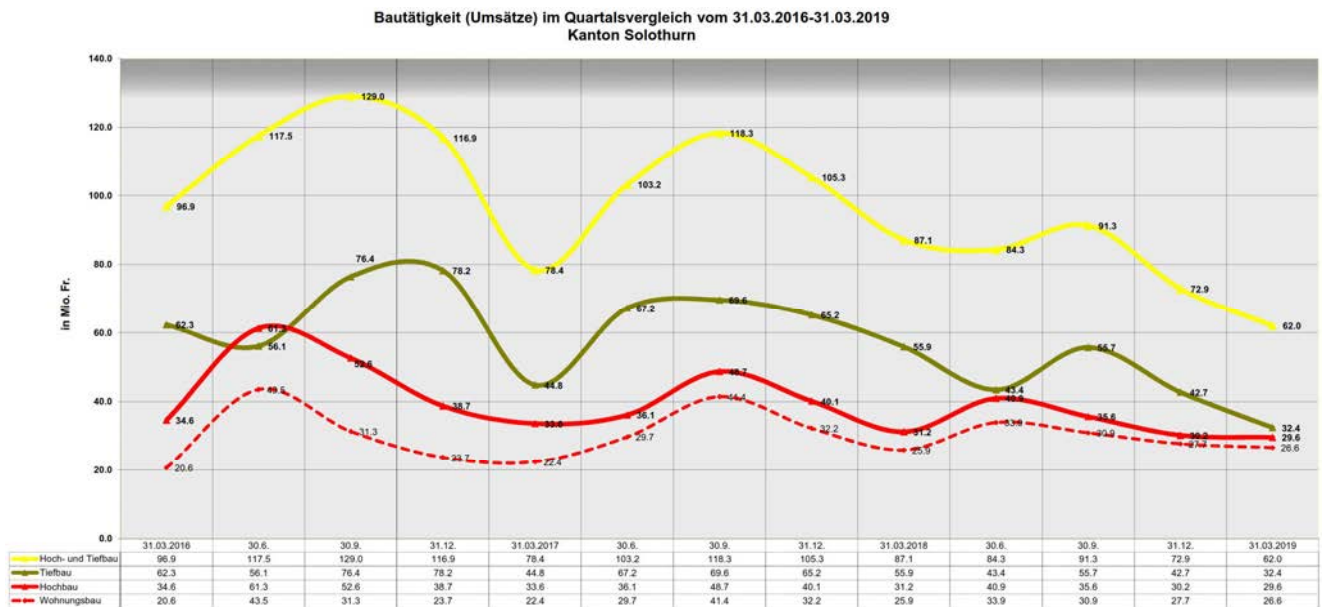
2.2 Die Arbeitsvorräte per Ende März 2019



Mit 493 Mio. Franken liegen die Vorratswerte per Ende März 2019 um 38% oder 135 Mio. Franken über dem Vorjahreswert mit 357 Mio. Franken. So hoch waren die Vorratswerte zuletzt vor drei Jahren. Im Vorjahresvergleich fallen die Vorräte per Ende März beim Hochbau um 47%, im Tiefbau um 25% und im Wohnungsbau um 14% besser aus.

3. Der Kanton Solothurn mit ungebrochener Abwärtstendenz

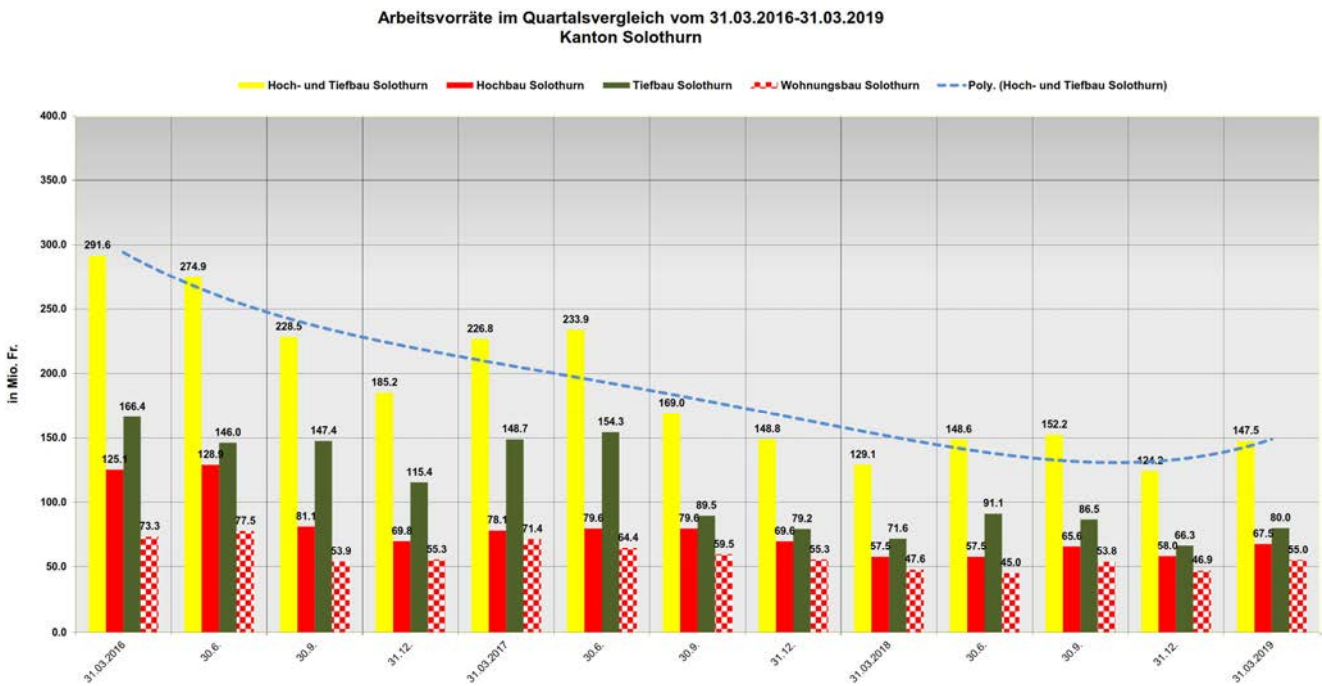
3.1 Die Umsätze im Hoch- und Tiefbau



Im 1. Quartal 2019 wurden mit 62 Mio. Franken 25 Mio. Franken weniger Quartalsumsatz gemeldet als im gleichen Quartal 2018 mit 87 Mio. Franken. Dies entspricht einem Rückgang von 29%. Die Spartenwerte fallen bis auf den Wohnungsbau negativ aus: Tiefbau -42%, Hochbau -5%, Wohnungsbau 3%.

Bautätigkeit / Umsätze (Stand: 31.03.2019)					
Hoch- und Tiefbau					
Solothurn	Änderung über 12 Monate in %	Änderung über 24 Monate in %	Total der letzten 4 Quartale	Total Vorquartale 5-8	Änderung Umsatzvergleich in %
	-29	-21	310.5	413.9	-25
Hochbau					
Solothurn	Änderung über 12 Monate in %	Änderung über 24 Monate in %	Total der letzten 4 Quartale	Total Vorquartale 5-8	Änderung Umsatzvergleich in %
	-5	-12	136.3	156.1	-13
Tiefbau					
Solothurn	Änderung über 12 Monate in %	Änderung über 24 Monate in %	Total der letzten 4 Quartale	Total Vorquartale 5-8	Änderung Umsatzvergleich in %
	-42	-28	174.2	257.9	-32
Wohnungsbau					
Solothurn	Änderung über 12 Monate in %	Änderung über 24 Monate in %	Total der letzten 4 Quartale	Total Vorquartale 5-8	Änderung Umsatzvergleich in %
	3	19	119.1	129.2	-8

3.2. Die Arbeitsvorräte schüren berechtigte Hoffnungen



Mit 147.5 Mio. Franken liegen die Vorratswerte per Ende März 2019 um 14% höher als im gleichen Zeitpunkt 2018 mit 129 Mio. Franken. Alle Sparten konnten zulegen: Tiefbau 12%, Hochbau 17% und Wohnungsbau 16%. Das mag auf eine Erholung bei den zuletzt negativen Quartalsumsatzwerten hindeuten. Die Zahlen vom 2. Quartal 2019 werden zeigen, ob sich diese Hoffnung einstellen wird.

Die Verbandsgeschäftsstellen (bauunternehmer@vbrb.ch oder info@bvso.ch) stellen Ihnen auf Anfrage hin die SBV-Quartalszahlen sowie darauf basierend regionale Auswertungen gerne in elektronischer Form zur Verfügung.

Theodor Häner

Ablage:

p:\+ vbrb\61 statistiken\sbv\ - mitglieder-info\ (brb) mitteilung - sbv-quartalszahlen 2019-01 (definitiv).doc